

Land. Oest. ob der Ens
Kreis Traun.

Steuerbezirk
Sierning

N° 106.

Definitive
Grenzbeschreibung der Gemeinde Hilbern.

Das Gebieth der Gemeinde Hilbern hat von Osten gegen Westen 2640 Kf Länge und von Norden nach Süden 2120,0 Kftr Breite.

Es wird nördlich von Brandstatt, östlich von Thanstetten und Sierning, südlich von Pesendorf und Menzendorf und westlich von Rohr begränzt.

Die Gränzen von Hilbern, Thanstetten und Sierning stossen zusammen bey den Grenzpflock N° 4, der an der von Sierning nach Neuhofen führenden Straße steht; von hier geht die Grenze zwischen der Gemeinde Hilbern und der Gemeinde

Thanstetten

östlich nach dem Grunde des Landerl Georg N° 1 aus Hilbern, 184 Kft weit und wendet sich sodann unter \sphericalangle 130° links, erreicht nach 75 Kft den Grenzpflock N° 6 bricht sich unter \sphericalangle 75° rechts, geht 184 Kft an den Gründen des Landerl Georg N° 1 und Danner Johann N° 2 aus Hilbern fort, verfolgt sodann die Schadenstrasse nach allen ihren Krümmungen durch 885 Kftr bis zum Grunde des Brunner Wolfgang N° 50 in Hilbern, zieht sich hier etwas rechts vom Weg, durchschneidet denselben aber nach 84 Kftr unter \sphericalangle 100° und geht links nach obigen Grunde 58 Kftr, sodann unter \sphericalangle 100° wieder östlich und nach 76 Kftr unter \sphericalangle 90° den Weg nach, verläßt diesen nach 50 Kftr unter \sphericalangle 80°, zieht sich rechts hinter den Häußeln 92 Kftr fort und erreicht hier die alte Schadenstrasse wieder, welche nun die Grenze durch 220 Kftr Länge bildet. Hier verläßt die Gränze diesen Weg, wendet sich rechts unter \sphericalangle 120°, zieht sich nach den Gründen des Zachhuber Thomas gegen Norden und erreicht nach 312 Kftr den Weg nach Sierning, ... bricht sich die Grenze unter \sphericalangle 90° und geht diesen Weg nach a... bis zu den Gründen des Judendorfer Paul N° 42 in Sie... sie sich wieder unter \sphericalangle 80° rechts wendet und den Weg nach ... durch 360 Kft bis zum Acker Eck des Mayrpeter Stephan ... Thanstetten verfolgt. Von hier wendet sie sich unter \sphericalangle 85° links nach den Gründen des Mittendorfer Stepfan N° 36 in Hilbern, bis zum Thanstettner Weeg, welcher nun durch 300 Kft die Gränze bildet, denselben daselbst verläßt und sich an den Gründen des Edelmayr Johann N° 34 aus Hilbern fortzieht, wo sie nach 210 Kftr den Grenzpflock No 19/21 erreicht bey dem die Begränzung mit Thanstetten aufhört und jene mit der Gemeinde

Rohr

anfängt. Von hier geht die Grenze noch in derselben Richtung gegen Westen, sodann nach Süden längst den Gründen des Klingermayr Johann in Krottendorf N° 39 durch 273 Klfr fort, bricht sich hier unter \sphericalangle 112° und läuft in sanfter Biegungen nach den Gründen des Dieders Dorfer Joseph N° 33 in Hilbern 380° Klft gegen Süden, wendet sich hier \sphericalangle 128° links, erreicht nach 150 Klfrn den Weg von Rohr, geht nach 156 Klfr in derselben Richtung fort, bricht sich dann unter 80 ° rechts und nach 13° Klfr wieder unter 92° links, zieht sich an den Gründen des Mittendorfer Florian N° 30 und Salzwimmer Wolfgang N° 31 durch 386 Klfr südlich fort, bricht sich hier unter \sphericalangle 78° links und nach 33 Klft unter 190° wieder rechts, erreicht nach 175 Klft den Weg nach Rohr, wendet sich zur unter \sphericalangle 9° rechts, läuft an den Gründen des Brandstätter Andräas N° 28 und Wimmer Paul N° 29 in Hilbern 300 Klft fort, durchschneidet hier den Weg von Rohr und gelangt nach 174 Klft zu einem Pflock am Wieseneck des Karl Wimmer N° 29, wo sich die Begränzung mit Rohr endet und jene mit der Gemeinde

Mengersdorf

anfängt. Von hier geht die Grenze unter \sphericalangle 9° gegen Osten nach den Krümmungen der Gründe des Wimmer Karl N° 39 nach 340 Klft fort, durchschneidet den Weg nach Mengersdorf und zieht sich an den Gründen des Brandstätter Andreas N° 28 durch 237 Klfr fort, wendet sich sodann unter \sphericalangle 100° gegen Norden und erreicht nach 11,0 Klft die Straße nach Sierning, welche durch 146 Klfr die Gränze bildet. Hier verläßt die Gränze diesen Weg, geht links nach den Gründen des Sündhuber Mathias 218 Klfr fort, wendet sich unter 80° rechts nach 40 Klft unter \sphericalangle 90 wieder links, durchschneidet nach 45 Klfr den Weg nach Sierning und geht in derselben Richtung fort bey dem Hause des Weindlmayer N° 24 in Hilbern vorbei, bricht sich nach 91 Klft unter \sphericalangle 100° rechts, läuft nach den Gründen des Zachhuber Wolfgang N° 18 in Hilbern fort, wendet sich nach 100 Klft unter \sphericalangle 100° links und nach 73 Klft unter \sphericalangle 60 Kl rechts geht durch 220 Klft dem Sierninger Wege nach, verläßt diesen sodann und zieht sich an den Gründen des Hieselmayer Georg N° 12 aus Hilbern und Ramersdorfer Michael No 11 gegen Süden, bis sie nach 380 Klft den Grenzpflock erreicht wo die Begränzung mit der Gemeinde Mengersdorf aufhört und jene mit

Pesendorf

ihren Anfang nimmt. Von hier jetzt die Grenze der Strasse nach, verläßt dieselbe aber nach 120 Klft, wendet sich links, durchschneidet der Wald des Rennensdorfer Michl N° 11, zieht sich längst dem Walde des Stadelbauer Michael N° 3 aus Mengersdorf hin, und erreicht nach 232 Klft wieder die Straße, welche nun durch 490 Klft Länge die Grenze bildet, bis sie zu dem an der Straße stehenden Grenzpflocke N° 10 gelangt, bey welchem die Begränzung mit Pesendorf aufhört und jene mit der Gemeinde

Sierning

anfängt. Hier durchschneidet die Grenze die Straße und wendet sich gegen Norden, nach 16 Klft unter $\sphericalangle 85^\circ$ wieder gegen Osten und zieht sich sodann zwischen den Sierninger und Hilberbauern Waldungen in sanften Krümmungen durch 140 Klft fort, wo sie den Weg von Unterhilbern durchschneidet und an der Gränze ...

Landerl N° 1 und Danner Johann No 2 sich fortz...

112 Klft wendet sie sich unter 95° wieder, läuft in sanf..

zen 132 Klft fort gegen Norden, bricht sich hier unter ...

nach 153 Klft unter $\sphericalangle 102^\circ$ wieder links, geht 96 Klft gerade fort, wendet sich dann unter $\sphericalangle 122^\circ$ links, nach durchlassenen 114 Klft unter $\sphericalangle 105^\circ$ wieder rechts, durchschneidet die Sierningerstrasse und gelangt nach 126 Klft zu jenen Grenzpfahl an der Neuhoferstrasse, wobey gegenwärtige Gränzbeschreibung angefangen wurde.

cap. et rend.
Eggetsberger.